



Fußball: der Ball ist rund

Wie wird ein Fußball gemacht?

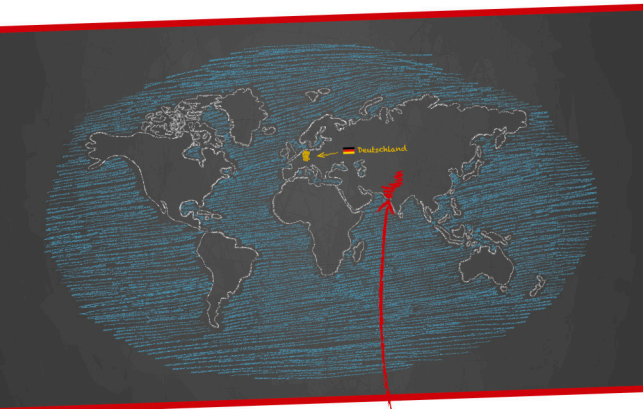
In jedem Fußball ist ein Ballon aus festem Gummi.
Um den Ballon nähen Menschen eine Hülle.
Sie haben keine Näh-Maschine.
Sie nähen kleine Stücke aus Kunst-Stoff
mit den Händen zusammen.
Damit am Ende daraus ein Ball entsteht.



Fotos: GEPA - The Fair Trade Company / C. Nusch

Wo werden die meisten Fußbälle gemacht?

In dem Land Pakistan
werden die meisten Fußbälle gemacht.
Weil das dort nicht viel Geld kostet.



hier ist Pakistan



Fußball: Gewinner und Verlierer

Gute Fußball-Spieler können sehr viel Geld verdienen!
Gute Fußball-Näher bleiben immer arm.
Drei Stunden näht man an einem Ball.
Für jeden Ball bekommt der Näher nur sehr wenig Geld.



Kinder nähen Fußbälle

Auch Kinder müssen beim Nähen der Bälle helfen.
Weil ihre Eltern sehr arm sind.
Die Kinder müssen den ganzen Tag arbeiten.
Sie können nicht in die Schule gehen.
Sie können nicht mit anderen Kindern spielen.
Das ist nicht gut.
Und Kinder-Arbeit ist auch verboten.
Aber die Polizei sieht einfach weg.

Viel Geld verdienen nur die Sport-Firmen und Geschäfte.
Denn sie bezahlen den Nähern in Pakistan
sehr wenig für die Fußbälle.
In Deutschland sind Fußbälle aber teuer.
Fast das ganze Geld behalten die Firmen und Geschäfte für sich.



**Für eine gerechtere Welt:
Das kannst du tun!**

- ☒ Du kannst beim Einkaufen von Fußbällen
zum Beispiel auf diese Zeichen achten:
- ☒ Erzähle deinen Freunden und deiner Familie
von der Kinder-Arbeit für Fußbälle!
- ☒ Viele Menschen machen sich stark
für eine gerechtere Welt – Mach mit!



Diese Zeichen bedeuten:
Die Arbeiter bekommen
einen gerechten Lohn.

Sie können gut von dem
Lohn leben.

Ihre Kinder müssen
nicht arbeiten.